

**Titel: Änderungsantrag zu TOP 9.2 zur Parkspur Tribseer Damm**  
**Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	14.03.2024
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Bürgerschaft	14.03.2024	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Abschnitt zwischen der Alten Rostocker Straße und Kreuzung am Frankenwall einen Rückbau der Vierspurigkeit auf zwei Spuren und die Anlage von beidseitigen Radfahrstreifen vorzubereiten und das entsprechende Konzept einschl. Kostenschätzung und einer möglichen Förderkulisse vorzulegen.

Begründung:

Der Rückbau der temporären Parkspur ist aus unserer Sicht vor dem Hintergrund der geringen Nutzung nachvollziehbar. Gleichzeitig hat die Verwaltung dokumentiert, dass eine zweispurige Führung des Verkehrs die Leistungsfähigkeit nicht gefährdet. Daher schlagen wir vor, das bereits seitens der Verwaltung vorgelegte Umgestaltungskonzept mit einer Zweispurigkeit sowie beidseitigen Radfahrstreifen konkret vorzubereiten.

Jürgen Suhr  
Fraktionsvorsitzender